

Beim Daimler-Foton-Joint venture rollte heute der erste Lkw vom Band

Heute rollte der erste gemeinsam produzierte Lkw des Joint Ventures zwischen der Daimler AG und dem chinesischen Lkw-Hersteller Foton mit Sitz in Peking-Huairou vom Band. Künftig werden alle Lkw der Marke Auman von der gemeinsamen Unternehmung, Beijing Foton Daimler Automotive Co., Ltd. (BFDA), produziert.

Ulrich Walker, Chairman und CEO Daimler Northeast Asia Ltd. „Der heutige ‚Job #1‘ leistet einen entscheidenden Beitrag in der Umsetzung unserer Strategie im chinesischen Markt, wo Daimler als einziges ausländisches Automobilunternehmen alle Segmente abdeckt – von Pkw, Transportern und Lkw über Ersatzteile bis hin zu Finanzdienstleistungen.“ Wang Jinyu, Präsident und CEO von Foton Motor, sagte zu den jüngsten Fortschritten bei BFDA: „Wir freuen uns sehr, dass wir diese neue Phase unserer Zusammenarbeit erreicht haben. Durch die Bündelung von Fotons Marktkenntnissen und Daimlers technischem Know-how werden die Produkte des Joint Ventures wichtige Wettbewerbsvorteile haben.“ Wu Yuejun, Präsident von BFDA: „BFDA gibt uns die Möglichkeit, in den Bereichen Marketing und Technologie Synergieeffekte zwischen Foton und Daimler zu nutzen. In Kombination mit den neuen Produktionsanlagen wird dies die Position der Marke Auman auf dem chinesischen Lkw-Markt maßgeblich stärken.“

Neben der Fertigstellung einer zweiten Auman Lkw-Produktion kümmert sich das Joint Venture zukünftig um den Aufbau der Produktion des OM 457 Motors am BFDA-Firmensitz. Der in Europa und Lateinamerika in Mercedes-Benz Nutzfahrzeugen erfolgreich eingesetzte OM 457 Motor wird mit der zukünftigen chinesischen Abgasnorm „China IV“ (entspricht Euro IV) eingeführt werden. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



Der erste gemeinsam produzierte Lkw des Joint Ventures zwischen Daimler und Foton rollte vom Band. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um einen Auman GTL,